

Totentafel

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes**

Band (Jahr): **47 (1939)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

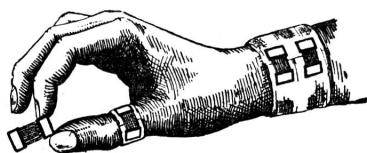
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die elastische Original-Verbandklammer



heisst

ELVEKLA

Sie ermöglicht eine rasche Befestigung des Verbandes.



Bemusterte Offerten an die Samariter-Vereine durch die Hersteller:

Erhältlich in Kartons zu 50 und 100 Stück, sowie in Beuteln zu 10 Stück.

VERBANDSTOFF-FABRIK ZÜRICH A.-G., ZÜRICH 8

Räterschen. S.-V. Montag, 3. April, 20.15 Uhr, Lokalübung im Sekundarschulhaus. Neue Detaileinteilung betr. Samariterdetachment und verschiedene Abmachungen. Vollzähliges Erscheinen erleichtert dem Vorstände die Erledigung der ihm gestellten Aufgaben.

Rohrdorf. S.-V. Uebung im Lokal: Montag den 3. April, punkt 20 Uhr. Zwecks Gründung einer Rotkreuzkolonne Aargau werden eine Anzahl Hilfsdienstpflichtige und vom Militärdienst Befreite gesucht, welche einen Samariterkurs oder Krankenpflegekurs bestanden haben, auch wenn dieselben ausserhalb unserer Aktivmitgliederreihen stehen. Anmeldungen der Aktiven sowie zweckdienliche Mitteilungen über solche, die nicht dem Verein angehören, aber für die Kolonne in Frage kämen, sind sofort an den Präsidenten zu richten.

Romanshorn und Umgebung. S.-V. Arbeitsabend: Montag, 3. April, 20 Uhr, im Rebsamenschulhaus.

Rorbas-Freienstein-Teufen. S.-V. Monatsübung: Montag, 3. April, 20 Uhr, im alten Schulhaus Rorbas.

Stallikon und Aeugsterthal. S.-V. Die Mitglieder werden gebeten, die in ihrem Besitze befindlichen Anmeldekarten sofort, spätestens aber bis 30. März, an die zustehende Adresse einzusenden. Es wird um genaue Einhaltung des Termins gebeten und gilt für sämtliche Aktivmitglieder.

St. Gallen-Stadt. S.-V. Mittwoch, 5. April, Uebung im Hadwighschulhaus. Bäder mit Arzneizusätzen, Desinfektionen, Repetition.

St. Georgen. S.-V. Montag, 3. April: Kursvortrag von Herrn Dr. Tischhauser «Ernährung des Kranken». Für Aktivmitglieder obligatorisch. Die Aktivmitglieder werden gebeten, die vordere Saalhälfte den Kursteilnehmern zu überlassen.

Thalwil. S.-V. Montag, 3. April, 20 Uhr: Uebung im Schulhaus. — Gruppe Oberrieden. Mittwoch, 5. April (statt 12. April, weil Schulhaus geschlossen), 20 Uhr: Uebung.

Töss. S.-V. Nächsten Montag, 3. April, haben wir an Stelle der Monatsübung punkt 20 Uhr Versammlung im «Freihof». Sehr wichtige Besprechungen. Wir erwarten deshalb alle. Fragebogen bitte nicht vergessen.

Turbenthal. S.-V. Uebung im Lokal: Dienstag, 4. April, 19.30 Uhr.

Veltheim. S.-V. Samstag, 1. April, 19 Uhr: Schlussprüfung unseres Samariterkurses in der «Platte», Turnersäli.

Wallisellen. S.-V. Monatsübung: 5. April. Dreiecktücher und Krautwattenverbände.

Wengi. S.-V. Uebung im Schulhaus zu Ruppoldsried: 3. April, 20 Uhr. Bitte vollzählig.

Wettingen. S.-V. Strickabend: Mittwoch, 5. April, 20 Uhr, im alten Schulhaus (Zimmer von Fr. Zürcher). Wir ersuchen die Damen, sich rege an diesen Abenden zu beteiligen.

Wetzikon. S.-V. Obligatorische Quartalversammlung: Freitag, 31. März, 20 Uhr, bei unserem Aktivmitglied Emil Wolfensperger, zum Konsum, Ober-Kempen. Der Vorstand erwartet unbedingt alle Mitglieder, da wichtige Traktanden vorliegen. Unentschuldigtes Ausbleiben trifft 1 Fr. Busse. Bitte die Mitgliedkarte mitbringen, da dieselben gegen neue umgetauscht werden. Von 19.45 Uhr an Bezug der noch ausstehenden Jahresbeiträge und Bussen. Kommt bitte alle und pünktlich.

Wil. S.-V. Wiederbeginn der regelmässigen Monatsübungen: jeden ersten Montag des Monats, also den 3. April, punkt 20 Uhr, im Mädchenschulhaus. Wichtige Mitteilungen. Neueintretende sind herzlich willkommen. Es wird mit dem Einzug der Jahresbeiträge begonnen. Wir bitten die Mitglieder, den neuen Mitgliedern durch ihr pünktliches Erscheinen und ruhiges Arbeiten ein gutes Beispiel zu geben.

Winterthur-Stadt. S.-V. Samstag, 1. April, 20 Uhr, Schlussprüfung des Samariterkurses in Oberwinterthur im Schulhaus Ausserdorf. An-

schliessend Kritik im Restaurant zum «Frohsinn». Wir machen unsere Mitglieder weiter darauf aufmerksam, dass wir nächster Tage im Auftrage des Schweiz. Samariterbundes und zuhanden des Rotkreuzchefs mittels einer Karte eine Erhebung durchzuführen haben, die wir zur gefl. Beachtung empfehlen, und bitten, diese Karte ausgefüllt und gefl. bald uns wieder retour zu geben.

Winterthur-Seen. S.-V. Montag, 3. April, 19.45 Uhr, Vortrag in der «Sonne». Für Aktive obligatorisch. Das lehrreiche Thema sowie der vorzügliche Referent (Herr Dr. Hauser, Winterthur) verdienen einen pünktlichen und vollzähligen Besuch. Anschliessend diverse Mitteilungen.

Wohlen-Meikirch. S.-V. Nächste Samariterübung: Montag, 3. April, im Primarschulhaus Uettligen. Bitte vollzählig.

Zollikofen. S.-V. Nächste Uebung findet ausnahmsweise Freitag, 31. März, 20 Uhr, im Schulhaus. Da noch verschiedene Geschäfte zur Erledigung vorgebracht werden, erwarten wir alle.

Totentafel

Bonstetten. S.-V. Nach einem längeren Leiden, doch unerwartet rasch, ist unser sehr geschätztes Passivmitglied

Frau Karolina Glättli-Illi

zu den Getreuen des Allmächtigen abgerufen worden. Wiederum hat eine barmherzige Samariterin ihre Augen geschlossen, aber ihre bekannte Liebestätigkeit sichert ihr ein treues Andenken. Viele Jahre war sie Aktivmitglied, wo sie noch das Amt einer Samariterposteninhaberin ausübte, und zuletzt Passivmitglied unseres Vereins. Der lieben Verstorbenen werden wir stets ein treues Andenken bewahren. Den trauernden Hinterlassenen, besonders dem Gatten, der vor der Beerdigung noch von einem schweren Unfall betroffen wurde, unser aufrichtiges Beileid.

Vereinsnachrichten - Nouvelles des sociétés

Arlesheim. S.-V. Der Samariterverein Arlesheim hielt am 18. März seine ordentliche Generalversammlung im Restaurant zum «Jägerstübli» ab. Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde genehmigt. Auch wurde die einwandfreie Kassaführung bestens verdankt. Der kurz abgefasste Jahresbericht des Präsidenten war ein Rückblick auf das verflossene Vereinsjahr. Elf Uebungen im Lokal und eine im Freien wurden abgehalten. Zwölf Mitglieder sind beim Luftschutz tätig. Zirka hundert Hilfeleistungen bei grösseren und kleineren Unfällen konnten registriert werden. Hilfslehrer Fink wurde für seine langjährige aufopfernde Tätigkeit die Ehrenmitgliedschaft erteilt. Zu unserer aller Freude hat Frau Häring-Linder das Examen als Hilfslehrerin mit Erfolg bestanden. Als Vorstandsmitglieder wurden gewählt: Präsident: E. Annaheim; Aktuarin: Fr. Ida Hottinger; Kassiererin: Frau Häring-Linder (neu); Archivaren: Fr. E. Meyer und G. Zehntner; Rechnungsrevisoren: Fr. M. Hänggi und A. Frey. Für den nächsten Winter ist ein Krankenpflegekurs vorgesehen unter der Leitung des Vereinsarztes Herrn Dr. L. Schwabe.

Langnau-Gattikon. S.-V. Der Einladung zur Generalversammlung folgten 21 Aktive, 8 Ehren- und 3 Passivmitglieder. Das Protokoll der Aktuarin und der Jahresbericht der Präsidentin werden dankend entgegengenommen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem kleinen Voranschlag ab. Die mustergültige Ordnung wird der Quästorin verdankt. Den Austritten stehen Eintritte gegenüber. Rege Diskussion erfordert das Traktandum Wahlen. Pro 1939 amten: Als Uebungsleiter: Gehring Anton, bisher; erste Hilfslehrerin: Carline Fritsch, bisher; zweite Hilfslehrerin: Paula Giesler, bisher; Präsidentin: Carline Fritsch, bisher; Vizepräsident: Hodel Joseph, bisher Beisitzer; Aktuarin: Emmy Iten-Gysler, bisher; Quästorin: Rosiny Trachsler, bisher; Materialverwalter: Locher Hans, neu; Beisitzerin: Trudy Syfrig-Blickensdorfer, neu; Hilfsmaterialverwalterin: Fenner Margrit, neu. Als Rechnungsrevisoren beliebten die bisherigen: Frau L. Kronauer-Huber, Anny Naef-Bickel, Walter Holderer-Weber. In der Krankenmobilienkommision benötigt man keine Aenderung, es bleiben als Obmann: Gehring Anton; Giesler Paula, Jenny Mathilde und die Quästorin als weitere Kommissionsmitglieder. Die Samariterposten hat ebenfalls wie bisher Gehring Anton unter Aufsicht. Das Arbeitsprogramm sieht vor: Januar: